

42

DW - Homepage

Donnerstag, 7. April 2011

Konfirmanden sammeln 913 Euro für Diakonisches Werk

Laubach (mt). Die stolze Summe von 913 Euro übergaben die Laubacher Konfirmanden dieser Tage an das Diakonische Werk Gießen. Der Betrag war bei einer Straßensammlung zusammen gekommen, die die Kirchengemeinde zugunsten der Beratungsarbeit der Diakonie durchführte. Pfarrer Michael Gengenbach hatte die Aktion vorbereitet und dazu Bettina Wege-Lemp, die Bereichsleiterin der Beratungsstelle in Grünberg eingeladen. Im Diakonie-Quiz erfuhren die Jugendlichen einiges aus der täglichen Arbeit, die sich nach dem Motto »Diakonie – stark für Andere« für Menschen in schwierigen Lebenslagen einsetzt. Welche Probleme es bedeutet, wenn Familien in eine Schuldenfalle tappen, Männer dem Alkohol verfallen, Frauen und Mädchen schwanger werden und was ein Leben mit wenig Hartz IV bedeutet, wurde anschaulich deutlich. Im Rollenspiel wurde eingeübt, wie sich die Konfirmanden bei der Sammlung verhalten sollten. Der Einsatz hat sich gelohnt, wie das Sammlungsergebnis zeigt. Bei der Spendenübergabe dankte Bettina Wege-Lemp den Konfirmanden für ihr Engagement und allen freundlichen Spenderinnen und Spendern in Laubach.



Pfarrer Michael Gengenbach (links), die Konfirmandengruppe und Bettina Wege-Lemp (rechts) bei der Spendenübergabe. Foto: privat